

Personalentwicklung zwischen Millionengrab und Motivationsschub

Eine empirische Untersuchung der Weiterbildungssituation in der
österreichischen Bauwirtschaft

Master-Thesis zur Erlangung des akademischen Grades

Master of Business Administration

eingereicht am Department für Bauen und Umwelt

der Donau-Universität Krems

Gilbert Pumberger

Krems am, 31.07.2016



Abstract – Master-Thesis

Titel: Personalentwicklung zwischen Millionengrab und Motivationsschub

Untertitel: Eine empirische Untersuchung der Weiterbildungssituation in der Bauwirtschaft

Name AutorIn:

Gilbert Pumberger

Seitenanzahl: 92

Co- AutorIn:

Seitenanzahl:

Hintergrund:

Der Anteil menschlicher Arbeitskraft in Bauleistungen beträgt mehr als fünfzig Prozent. Neben dem Faktor Mensch wird in modernen Industriegesellschaften immer öfter der Faktor „Wissen“ als erfolgsrelevant genannt.

Sich permanent verändernde Rahmenbedingungen führen dazu, dass einmal erworbenes Wissen rasch veraltet. Um handlungsfähig zu bleiben, muss praxistaugliches Wissen reproduziert werden. Dies findet zwischen den Polen von berufsbedingtem, ungesteuertem Weiterlernen und gezielter Personalentwicklung statt. Davon abhängig ist auch der Einsatz von finanziellen Ressourcen.

Unklar bleibt, ob sich eine gezielte Investition in Personalentwicklung rechnet, ob die TOP Bauunternehmen in Österreich bei der Weiterbildung ihrer Mitarbeiter nach einem Plan vorgehen, woran sie sich orientieren bzw. woran sie den Erfolg ihrer Bildungsmaßnahmen messen.

Hypothese:

Wie organisieren TOP Bauunternehmen Personalentwicklung? Wie messen sie den Erfolg von Personalentwicklung?

Woran orientiert sich Personalentwicklung? Werden persönliche Fähigkeiten erkannt, gefördert und weiterentwickelt?

Welches Image hat Weiterbildung bei den Mitarbeitern?

Kosten/Nutzen von Personalentwicklung

Welche Bildungsmaßnahmen werden in KMU des Baugewerbes eingesetzt?

Methode:

Geschäftsführer von ausgewählten Baufirmen werden in einer qualitativen Studie zu ihrer unternehmensinternen Personalentwicklung befragt.

Mittels eines Fragebogens sollen die Teilnehmer an ausgewählten Lehrgängen (Werkmeister, Bauleiter, VBK Baumeisterprüfungen) an den Bauakademien in Österreich bezüglich der gezielten Personalentwicklung in ihren Betrieben gefragt werden.

Ergebnisse:

Wie haben erfolgreiche Bauunternehmen ihre PE organisiert?

Nachhaltigkeit der Investitionen für Weiterbildung.

Sinnhaftigkeit der Orientierung der PE an den Wünschen der Mitarbeiter.

Nutzen von PE sowohl auf der Unternehmerebene als auch für Mitarbeiter.

BetreuerIn: Mag. Erich Kremsmair MBA

Weitergabe gesperrt: Ja | Nein

Datum:

Schlagnwortkatalog: Personalentwicklung, Orientierung, Image, Kosten-Nutzen-Analyse, Bildungsmaßnahmen